

# Abschlusspräsentation

## Lichtenberger Mobilitätskonzept

Kirsten Schindler  
Bezirksamt Lichtenberg  
Büro der Bürgermeisterin  
Klimaschutzbeauftragte  
21.09.2015



## Veranstaltungsablauf

### 1. Ziele des Mobilitätskonzepts

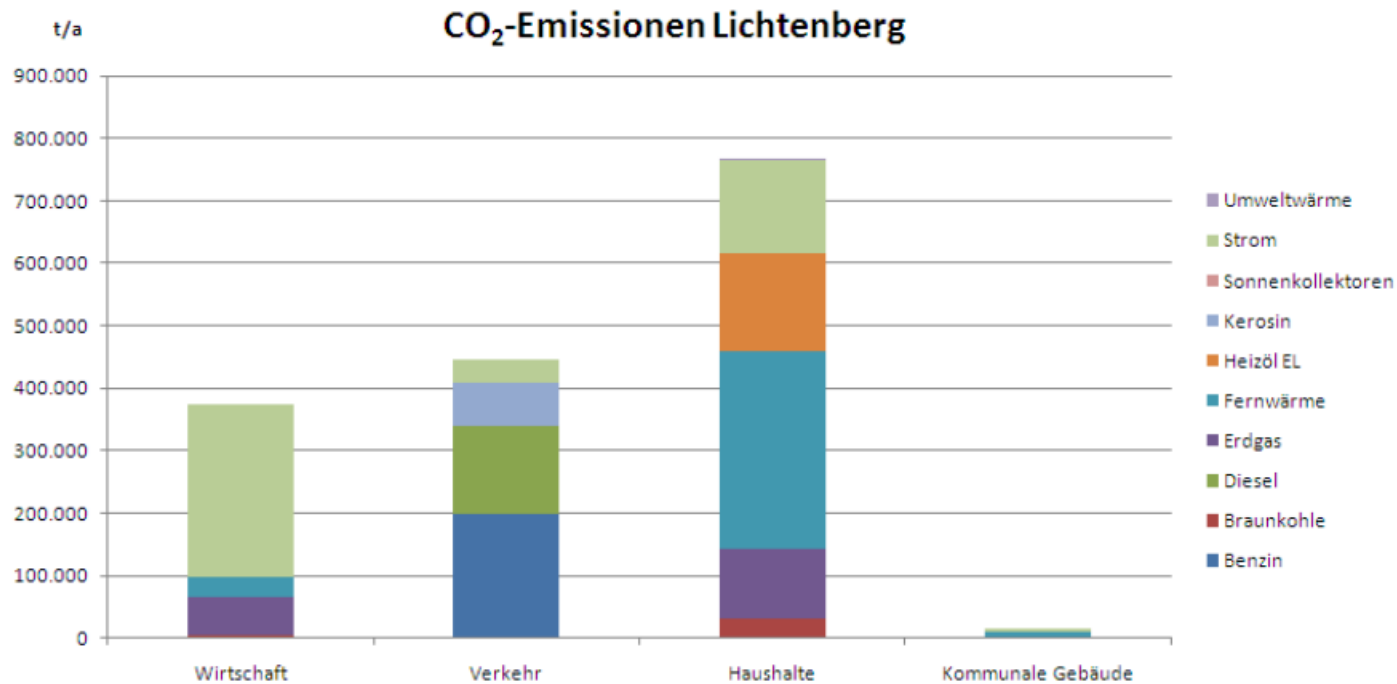
### 2. Bestandteile des Lichtenberger Mobilitätskonzepts

### 3. Umfassender Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

### 4. Danksagung

# Ziele des Lichtenberger Mobilitätskonzepts

# Mobilitätskonzept Ziele



Verkehrssektor zweitgrößter Emittent (2007)

## Klimaschutz in Lichtenberg

# Mobilitätskonzept

## Ziele

- Verkehrsbedingte Emissionen reduzieren
- Sichere und nachhaltige Mobilität aller Bevölkerungsgruppen (Schülermobilität)
- Attraktivitätssteigerung von Fuß- und Radverkehr sowie dem ÖPNV



# Bestandteile des Lichtenberger Mobilitätskonzeptes

# Mobilitätskonzept Bestandteile

## Mobilitätskonzept für den Bezirk

- Kooperationsvertrag mit dem Institut für Stadt- und Regionalplanung der TU, ein Semester Studentenprojekt und ein Semester Ausarbeitung am Fachbereich in enger Abstimmung mit dem BA und mit relevanten Akteuren
- Sommersemester 2014, Vorstudie, ein Semester Studentenprojekt am Fachbereich Integrierte Verkehrsplanung der TU, Betreuung BA
- Masterarbeit „Förderung nachhaltiger Schülermobilität“, Schülerbefragungen an Grundschulen und erweiterten Schulen, Interviews mit Schulleitungen und Standortbesichtigungen, Betreuung BA, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

# Mobilitätskonzept Bestandteile

## Mobilitätskonzept für den Bezirk

- Erarbeitung eines priorisierten Maßnahmenkatalogs
- Endfassung wird bis Ende Oktober 2015 auf die bezirkliche Mobilitätshomepage gestellt
- Fördermittelantrag bei der Nationalen Klimaschutzinitiative für Maßnahmenumsetzungen
- Maßnahmenumsetzungen teilweise bereits begonnen
- Studentenprojekt 2015/2016, Integrierte Verkehrsplanung der TU, Verkehrsanalyse Gedenkstätte Hohenschönhausen



# Mobilitätskonzept Bestandteile

## Mobilitätskonzept für die Verwaltung

- Aktuelle Klärung der CO-Finanzierung
- Ausschreibung
- Beauftragung
- Erarbeitungsphase in enger Zusammenarbeit mit dem BA

# Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

# Mobilitätskonzept

## Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

### BA Beschluss vom 28.1.2014

### Abstimmungsprozess – Erarbeitung des Fördermittelantrags

- Präsentation vor dem Mobilitätsrat am 13.11.2013
- Präsentation vor dem Umweltausschuss am 11.3.2014
- Präsentation auf der FAN – Konferenz am 13.3.2014
- Präsentation vor dem Beirat von und für Menschen mit Behinderung am 18.3.2014
- Gespräche mit dem zuständigen Stadtrat und den Fachabteilungen

### Fördermittelantrag

- Antrag am 28. 3. 2014 eingereicht, Bewilligungsbescheid 26.8.2014

# Mobilitätskonzept Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

## Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit



### Beratungsangebote

Das Bezirksamt bietet kompetente Beratung rund um das Thema Klimaschutz und Energie an. [mehr »](#)



### Klimaschutzkonzept

Das Lichtenberger Konzept weist Maßnahmen zur Minimierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes aus. [mehr »](#)



### Klimaschutzprojekte

Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen konnten durch die Umsetzung von zahlreichen Projekten bereits minimiert werden. [mehr »](#)



### Lichtenberger Mobilitätskonzept

Die Erstellung eines Mobilitätskonzept soll die konkrete Umsetzung von verkehrlichen Maßnahmen vorbereiten und koordinieren. [mehr »](#)

<http://www.berlin.de/ba-lichtenberg/politik/klimabeauftragte01.html>

# Mobilitätskonzept Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

## Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit

### Lichtenberger Mobilitätskonzept



- ▶ Warum ein Mobilitätskonzept?
- ▶ BA-Beschluss und Fördermittelantrag
- ▶ Voruntersuchung – Der Mobilitätsbericht
- ▶ Bestandteile des Mobilitätskonzeptes
  - ▶ Mobilitätskonzept für den Bezirk
  - ▶ Mobilitätskonzept für die Bezirksverwaltung
  - ▶ Mobilitätskampagne
  - ▶ Begleitende Veranstaltungen

### Warum ein Mobilitätskonzept?

Im Bezirk werden im Laufe der nächsten 15 Jahre eine Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen angestrebt. Die Reduzierungspotentiale im Handlungsfeld Verkehr sind besonders hoch. Mit der Verabschiedung des Lichtenberger Klimaschutzkonzepts im Juni 2010 wurden auch fünf umzusetzende Klimaschutzmaßnahmen aus dem Bereich Verkehr verabschiedet:

- ▶ V1 Ausbau ÖPNV
- ▶ V2 Modernisierung des bezirklichen Fuhrparks
- ▶ V3 Weiterentwicklung des Radwegkonzepts
- ▶ V4 Verbesserung der Abstellangebote für Fahrräder
- ▶ V5 Aktionen zu nachhaltiger Mobilität/Mobilitätserziehung.

Über ein Kontaktformular konnten Anregungen, Vorschläge und Ideen online eingebracht werden

**Kontakt**

**Bezirksamt Lichtenberg von Berlin**  
Klimaschutzbeauftragte(r)  
10360 Berlin

**Leitung**  
Frau Schindler  
Möllendorffstr. 6  
10367 Berlin  
[Stadtplan](#)

**Telefon:** 030 90296-4205  
**Telefax:** 030 90296-3309  
**E-Mail:** Frau Schindler

**Fahrverbindungen**

**S-Bahn**  
S41, S42, S8, S85 bis  
S-Bhf. Frankfurter Allee

**U-Bahn**  
U5 bis  
U-Bhf. Frankfurter Allee

**Tram**  
M13, 16 bis  
Rathaus Lichtenberg

# Mobilitätskonzept Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

- Auftaktveranstaltung mit den Studenten und Dozenten der TU und den Fachabteilungen des BA, Eröffnung durch Stadtrat Wilfried Nünthel im Lichtenberger Rathaus am 3.11.2014





# Mobilitätskonzept Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

- Präsentation vor dem Mobilitätsrat am 19.11.2014
- Präsentation FAN-Konferenz „mobil“ am 20.11.2014
- Präsentation vor dem Ausschuss öffentliche Ordnung und Verkehr am 27.1.2015
- Präsentation der Zwischenergebnisse am 25.2.2015



# Mobilitätskonzept Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

- Sprechstunden auf dem Wartenberger Frühlingsfest am 23.5.2015
- Workshop mit Wohnungs- und Sharingunternehmen , 7.7.2015





# Mobilitätskonzept Abstimmungs- und Beteiligungsprozess

- Informationsstand, 30 Jahre Bahnhof Hohenschönhausen, 18.9.2015



# Danksagung

# Danksagung

- Wilfried Nünthel, Stadtrat für Stadtentwicklung
- Klaus Güttler-Lindemann, Amtsleiter  
Stadtentwicklungsamt
- Joachim Ehrendreich, Amtsleiter Straßen- und  
Grünflächenamt
- Susanne Thomaier, Institut für Stadt- und  
Regionalplanung
- Studenten und Dozenten der TU Berlin
- Corinna Bruder, Hochschule für nachhaltige Entwicklung

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**